

**Aktienkapital und sonstige Bilanzkonten:** Die nach § 9 der Satzung der Gesellschaft vorgesehene Auslosung von Vorzugsaktien unterblieb wie in den Jahren 1945 und 1946 auch im Berichtsjahr. Die in den Jahren 1945—1947 fällig gewordenen Auslosungen von je RM 2,0 Mill. Vorzugsaktien sind im April 1948 erfolgt. Von der Genehmigung gemäß § 6 der Satzungen (genehmigtes Kapital) wurde im Berichtsjahr kein Gebrauch gemacht.

Durch Zuweisung einer freigewordenen Wertberichtigung von RM 4,0 Mill. haben sich die „Anderen Rücklagen“ entsprechend erhöht.

Die „Wertberichtigungen für Beteiligungen und Umlaufvermögen“ haben sich durch Neuzuweisung und durch die Übertragungen von bisher aktiv abgesetzten Wertberichtigungen beträchtlich erhöht, ohne daß hierdurch eine volle Deckung der Risiken erreicht wird.

Infolge der schlechten Wirtschaftslage im Steinkohlenbergbau ist die Finanzhilfe der NGCC weiter stark angestiegen.

Die **Sonstigen Verbindlichkeiten** enthalten im wesentlichen die am Schluß des Geschäftsjahres noch nicht ausbezahlten Löhne, Dividendenansprüche der Aktionäre und ähnliche Verpflichtungen.

**Gewinn- und Verlustrechnung (31. 12. 1947):** Einschließlich des Verlustvortrages aus 1946 von RM 41 100 372.23 ergibt sich zum 31. Dezember 1947 ein Gesamtverlust von RM 65 408 463.82, an dem beteiligt sind:

a) die dem Einfluß der Gesellschaft entzogenen Steinkohlenbergwerke mit	RM 33 981 819.20,
b) die übrigen Betriebe mit	RM 31 426 644.62,
	<hr/> RM 65 408 463.82.

Der Gesamtverlust wurde auf neue Rechnung vorgetragen.

Der **Verlust des Berichtsjahres** in Höhe von RM 24 308 091.59 entfällt mit RM 18 275 887.94 auf die Steinkohlenbergwerke und mit RM 6 032 203.65 auf die übrigen Betriebe.